



Vortrag mit Carl Classen



Homöopathie-Forschung bleibt spannend!

Was sagen Wissenschaftler wirklich?

Die Grundlagenforschung mit Experimenten an Organismen, die für „Placebo-Effekte“ eher wenig empfänglich sind wie Weizenkeime oder Kaulquappen, belegt reproduzierbare Effekte hochpotenzierter Arzneistoffe. Beobachtungsstudien zeigen die Wirkung in der praktischen Anwendung, Übersichtsarbeiten zielen auf einen Überblick zum Forschungsstand insgesamt. Homöopathie und Wissenschaft sind keine Gegensätze, gerade Homöopathen muss Forschung nicht fern sein. Jenseits lauter Debatten, Interessenpolitik oder auch „esoterischer“ Spekulationen öffnen sich dem forschenden Geist neue Ausblicke für ein grundlegendes Verständnis von Gesundheit, Krankheit und Therapie.

Es bleibt spannend, denn gerade die Medizinforschung führt uns zu Fragen, die von der Naturwissenschaft des 19. Jahrhunderts geprägte Weltbilder herausfordern. Was können wir von Studien lernen und was bedeutet dies für die Medizin der Zukunft?

Fr 23. Feb. 2018 | 19 - 21 Uhr

**Regionalnetzwerk Homöopathie
Heidelberg-Rhein-Neckar**

**Yogazentrum
Heidelberg
Bergheimer Str. 125**

Ansprechpartner:
Dennis Habermann
Lutherstraße 25A
69120 Heidelberg
Tel.: 06221-418344

Der Vortrag wendet sich an interessierte Laien
wie auch therapeutisch tätige Menschen.
Kostenbeteiligung: 5 €